

Delignit AG steigert 2014 bei guter Profitabilität den Umsatz um 21 Prozent

- **Mit 42,7 Mio. Euro höchster Jahresumsatz der Firmengeschichte**
- **Ausblick bleibt positiv**

Blomberg, 10. März 2015. Die Delignit AG (ISIN DE000A0MZ4B0), führender Hersteller ökologischer laubholzbasierter Produkte und Systemlösungen, hat nach vorläufigen, ungeprüften Zahlen das Geschäftsjahr 2014 mit einem Rekordumsatz in Höhe von rund 42,7 Mio. Euro abgeschlossen. Dies entspricht einem Anstieg von rund 21 Prozent gegenüber dem Umsatz 2013 in Höhe von 35,3 Mio. Euro. Das Ergebnis vor Zinsen, Steuern und Abschreibungen, EBITDA, lag mit 3,5 Mio. Euro auf dem Niveau des Vorjahres. Hierbei ist aber zu berücksichtigen, dass in den Zahlen für 2013 durch die Akquisition der DHK automotive GmbH und der HTZ Holz Trocknung GmbH ein positiver Unterschiedsbetrag aus Kapitalkonsolidierung in Höhe von knapp 0,8 Mio. Euro enthalten war. Bereinigt um diesen Effekt lag das EBITDA 2014 um rund 30 Prozent über dem Vorjahr und stieg damit stärker als der Umsatz. Bedingt durch eine Steuernachzahlung aus der Betriebsprüfung für die Jahre 2009 bis 2011 lag die Steuerquote 2014 bei rund 40 Prozent. Das Konzernjahresergebnis 2014 erreicht entsprechend 1,0 Mio. Euro nach 1,7 Mio. Euro im Vorjahr. Für die kommenden Jahre geht die Delignit AG von einer normalen Steuerquote aus.

Zu der erfreulichen Geschäftsentwicklung 2014 hat unter anderem die Erweiterung der Produktpalette gemäß der Strategie „mehr Umsatz pro Fahrzeug“ beigetragen. Zudem erfolgte im Jahresverlauf ein weiterer Serienanlauf, bei dem die Delignit AG als Erstausrüster einen namhaften Hersteller von leichten Nutzfahrzeugen bedient. Der Bereich Automotive war des Weiteren von der erfolgreichen Integration der 2013 erworbenen und 2014 erstmalig für das gesamte Jahr konsolidierten Gesellschaften DHK automotive GmbH und HTZ Holz Trocknung GmbH gekennzeichnet. Mit diesen Gesellschaften ist die Delignit AG in den Markt der Innenraumausstattungen von PKW eingestiegen.

Der Bereich Technological Applications hat sich 2014 ebenfalls erfolgreich entwickelt. Hier ist von besonderer Bedeutung der vermeldete Großauftrag zur Ausstattung von Hochgeschwindigkeitszügen in Großbritannien.

Für 2015 erwartet die Delignit AG gute Rahmenbedingungen für das Unternehmen und eine stabile Entwicklung in allen Geschäftsbereichen.

Der Geschäftsbericht 2014 wird bis Ende Mai 2015 veröffentlicht.

Über den Delignit-Konzern:

Der Delignit-Konzern entwickelt, fertigt und vertreibt unter dem Markennamen Delignit ökologische, überwiegend laubholzbasierete Werkstoffe und Systemlösungen. Der Delignit-Konzern ist anerkannter Entwicklungs- und Projektpartner sowie Serienlieferant für Technologiebranchen wie etwa der Automobil-, Luftfahrt- und Schienenverkehrsindustrie. Die Produkte verfügen über besondere technische Eigenschaften und werden u.a. als Einbausysteme bei Nutzfahrzeugen, brandschutzsichere Gebäudeausstattungen oder in der Fördertechnik eingesetzt. Der Delignit-Werkstoff basiert in der Regel auf europäischem

Laubholz, ist in seinem Lebenszyklus CO₂-neutral und somit nichtregenerativen Werkstoffen wie Kunststoff und Stahl ökologisch überlegen. Der Einsatz des Delignit-Werkstoffs verbessert daher die Umweltbilanz der Kundenprodukte und erfüllt deren steigende ökologische Anforderungen. Das Unternehmen wurde vor über 200 Jahren gegründet. Die Delignit AG notiert im Entry Standard der Frankfurter Wertpapierbörse. Seit dem 01.10.2013 gehören die Gesellschaften DHK automotive GmbH sowie die HTZ Holz Trocknung GmbH, beide in Oberlungwitz (Sachsen) angesiedelt, zum Konzernverbund. Seitdem wird unter gleicher strategischer Verwendung nachwachsender Rohstoffe auch das PKW-Segment bedient.

Weitere Informationen finden Sie im Internet unter www.delignit.com.

Kontakt:

edicto GmbH

Dr. Sönke Knop

Eschersheimer Landstraße 42-44

60322 Frankfurt

Tel. 069-90550551

Fax 069-90550577

eMail: delignit@edicto.de